



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# Universitätsbibliothek Paderborn

## Caluinischer Niderlag

Véron, François

Würtzburg, 1620

Dem Woledlen Gestrengen vnd Besten Johann Philips von Hoheneck /  
Rittern / &c. Meyrkirchen Churfürstl. Geheymen Raht Ober Marschalck /  
respectiuè Bißdomben zu Aschaffenburg / vnd Amptmann /&c.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34249**



Dem Holedlen Bestrengen  
vnd Besten Johann Philips von Ho-  
henack / Rittern / 2c. Meynsisch. n Churfürstl.  
Geheimen Racht Ober Marschalck / respecti-  
uè Bisdomben zu Aschaffenburg / vnd  
Ampman / 2c.

Dem Ehrvesten / Hochgelehrten  
Herrn Christophoro Bappenberger / l. V.  
Doctori, Auch Meynsischen Churfürstl.  
Racht vnd Statt Schul-  
theissen / 2c.

Dann auch ainem ganken Ehrsamem / Fürs-  
sichtig. vnd Wolweisen Racht der Statt Aschaffens-  
burg / 2c. Meinen respectiuè Großgünstigen  
Hochgeehrten Herrn / vnd mächti-  
gen Befördern / 2c.

**W**EDLER Bestren-  
ger Ritter. Ehrveste  
Hoch. vnd Wolgelärte /  
Fürsichtig. vnd Wol-  
weisse / Großgünstige  
Herren vnd Befördere.

) ( ij

Es schreie

Es schreiben neben den Po-  
litischen Historicis, Dione, Liuius, Iouio,  
Vecerio &c. Auch die Geistliche Kir-  
chen Scribenten Baronius vnd Surius  
hin vnd her / von vielen grossen / Siegen  
vnd Namhaften alnes theils / An-  
dersaits aber schweren doch wol denck-  
würdigen Prælijs vnd Niederlagen: Be-  
nentlich aber melden vom Varianti-  
schen Dio & Suetonius ca. 20. 21. 22. Daß  
derselbige dermassen groß vnd Vera-  
derblich Varo, damals bestelten Kreggs-  
Obersten Augusti Cæsaris gewesen / das  
auch er Augustus, so baldt Ihme von  
dessen wiederig- zugestandenem Zufall  
Bericht einkommen / seine Kleidung  
zerrissen / ain lange Zeit in höchstem  
Landt vnd bekümmernus gelegen sey.  
So schreibt auch Weilandt der Groß-  
mächtige König in Portugal Emanuel  
Pabst Leoni X. Des gleichen von ai-  
nem in

nem in erobrung der Gewaltig- vnd  
Mächtigen Statt Azamor in Maurita-  
nia geschehen / allda er dem Erbfeindt  
Christliches Namens / ain vnzahla-  
res Kriegsheer / theils erlegt / theils  
vnter sein Joch gezogen hat. Vngeant-  
tet andere / auch inner gereumbten  
Jahren / in vnserm Vatterlandt vor-  
gangene namhaffte Obsiegungen / von  
etlichen friedthässigen Teutschen / wel-  
che / vnterm Schein ihre Freyheit zu  
verfechten / in Harnisch sich gesteckt  
hatten. Gestalt bey P. Iouio Historiarum  
sui temporis libr. 44. & 45. außführlich  
zuers hen.

Diesem nun nit vngleich / ob schon  
in anderer Gestalt vnd Materij / bring  
E. G. E. S. A. vnd W. B. ich auch an-  
nen Niderlag / weil je bey jetzigen vn-  
seligen Läußen / der Blutstürzige  
Mars vorn an Kayen kommen: zwar

X iii

nit

nit wole obenbemelte höchst verderblich  
außgestanden / noch weniger / wole zu  
zeiten Keyfers Constantini die Christ-  
liche Catholische Kirch von den Exar-  
chis in Italia / in Teutschlandt vnd  
andern Mächtigigen Ländern von  
den Ehr- vnd Seellosen Bildtsür-  
mern Copronymis, Luitprandis, Deside-  
rijs mit vielen Laydmäurungen vnd  
Drangsalen beängstiget vnd oberle-  
gen/erleyden müssen: Sondern bringe  
eine Geistlich-Biblische Feldtschlacht/  
mit einem Wort / einen Caluinischen  
Niderlag / so newlicher Zeit in Franck-  
reich zwischen zweyerley Glaubens  
Genossen / Catholischen einer seits/  
ander Theils aber etlichen Caluini-  
schen Prædicanten / in strittigen Reli-  
gions Posten vorgangen: Weil ja der  
H Schrift nit zuwider / man mit den  
Feinden Catholischen Glaubens /  
wann

wann sie es also an vns beginnen / sol-  
cher massen zu Feldt ziehe. Dann war-  
umb wolte der Allmächtig im Alten  
Testament die Kinder Israel / als sie  
schon albereit der Dienstbarkeit Pha-  
raonis entbrochen / dannoch allzeit in  
Angezicht des Feindts weren / als al-  
lein damit sie laut dritten Capituls der  
Richter v. 2. ain Gewonheit mit dem  
Feindt desto fertiger zukämpffen / an-  
sich erwachsen liesen? Auch teste B. Au-  
gustin. de vera Relig. c. 6. & 8. ainmal vn-  
laugbar / die Ketzer von der Catholi-  
schen Kirch / zu Bewährung ihres  
Glaubens / fructuose vnd absque præiu-  
dicio, Fehl oder Mängel / können ge-  
braucht werden. Nicht desto weniger  
solchen Caluinischen Niederlag auffer  
Verlust anzugreifen / ist ainer beson-  
dern Behutsamkeit vnd Caution von  
nöhten / angesehen die heutige dem

Caluinismo vnd Genffischen Exercitio  
bengethane Prædicanten / von Chytreo,  
wo nicht alle / doch der fürnembste  
Hauff / ainer heymlich anschleichenden  
Suchsenlistigen Art bezüchtiget wer-  
den / auch also wol in Acht zunehmen /  
man mit ainem solchen Religionisten  
zur Collation sich wage / welcher aines  
ehrlichen auffrichtigen Gemühts / die  
Warheit zuerkennen / vnd ihr Volg zu-  
geben genehgt / nicht aber (wie jener alte  
Gällerische Pastor im Dortrechtischen  
Synodo Anno 1618. 27. Decembr. Sess. 39.  
ober die hartneckichte Remonstranten  
sich beklagt) pro Galea die vnverschäm-  
pte Frechheit auffsetze / vnd die böse ver-  
ruchte Halsstarrigkeit pro Clypeo an  
die Handt nehme.

Gestaltsam dann des willen dersel-  
big ainer so fürtrefflichen Nutzbarkeit  
geachtet worden / daß auch etliche hoch  
ansehn-

ansehnliche Personen / für gut / rahtsam  
vnd fürderlich angesehen / er den Ca-  
tholischen zur behäglichen Informa-  
tion / andern Vncatholischen aber zu  
mehrer Entdeckung ihrer Irthumben  
in unsere hochteutsche Sprach umbge-  
setzt / vnd in ainen etwas förmlicheren  
stylum gestellt würde / als hab demnach  
auff deren Gutachten vnd Genehm-  
halten / ich die Federn hierinnen / so viel  
Zeit vnd Weilerleyden könnte / anzuse-  
hen mich vnterfangen / vnd desto lie-  
ber solchem vnterzogen / damit hier-  
durch Ursach vnd Anlaß dermaleins  
ich nehmen könnte / mein so schuldig als  
geneygt danckbares Gemüth / omb hie-  
bevor so reichlich erzeigter Gutthaten  
E. G. H. A. vnd W. B. auch durch off-  
nen Truck bekandt zumachen: Sinte-  
mal mir vnverborgen / wie je vnd all-  
wegen das Laster der Vndanckbarkeit /

) ( v

für

für die allergrößte Abscheulichkeit / nie  
vnbillig gehalten worden. Zasius in l.  
Cum quidam filium. de verb. oblig. & Ber-  
nard. in vulgat. c. reuertimini, 16. quaest. 1.  
auch den jenigen / welcher sich darmit  
beschmühet / nicht allein aller Guttha-  
ten unwürdig macht. Wesenb. conf. 24.  
pag. 709. num. 12. l. liberi. l. omnimodo. C.  
de inoff. test. sondern auch Nature debita  
ihme rundt vernaint §. hoc autem. in  
Auth. de nupt. & Dd. in communi.

Es hetten zwar wol vor etlichen  
Jahren meine Primitiæ Studiorum, den  
selben zu vnterthänigen schuldigen Eh-  
ren vor andern sollen zugeschrieben  
vnd consecrirt seyn gewesen / so gelebe  
jedoch tröstlicher ja ungezweiffleter  
Hoffnung / es werde auch dismals  
meiner / ob wol geringschätzigen Ar-  
beit / der Zugang noch vnersperrt seyn /  
vnd dieses zum wenigsten eo intuitu,  
weils in angeborner Mütterlicher  
Sprach

Sprach außgefertigt / jettes aber  
ex Philosophiæ Pomario, quod non cui-  
que appetibile, gezogen / nit vnannemb-  
licher zuhanden kommen.

Deswegen vnterthänig- schuldig-  
vnd genengtes Fleisses bitte / es geru-  
hen E. G. E. H. A. vnd W. W. ain sol-  
ches pro debitæ gratitudinis mnemosyno,  
ac olim, si fors tulerit, maius futuro, neben  
Anwünschung aines Glückseligen/  
friedtreichen / gesunden Newen Zars /  
auch deren nachfolgende / wie wir bey  
jetzigem schweren / gefährlichen Un-  
wesen wol bedürfftig / ohn Zahl / groß-  
günstiglich auff- vnd anzunehmen /  
auch ins künfftig meine / wie bishero /  
Hochgeehrte Benefactores vnd Beför-  
dere zusehn nicht vnterlassen / damit  
künfftiger Zeit / das vom Allmächtigen  
mir gnädiglich mitgetheiltes Ta-  
lentum, dem Vatterlandt zu mehrerer  
Ehre

Ehr und Nutzen / gerelchen möge. Die  
selbe hiemit in milte Obacht und Gna-  
den des Allerhöchsten / zu behäglicher  
Wolffahrt / allem gedenlich, vnd er-  
sprößlichem Auffnehmen / mich aber  
zu deren Großg. Patrocinijs, vnterthä-  
nig empfelendt. Geben zu Würzburg  
den 4. Januarij / Anno 1620.

E. G. H. A. vnd W. B.

Vnterthäniger Schuldt, vnd  
Beratwilliger Cliens

M. Ioannes Mayer Aschaff.  
SS. Theol. Cand. I. V. St.

Kurzer